

Heinz Sielmann Stiftung

19.11.2006 - 09:59 Uhr

Inge Sielmann übernimmt Vorsitz des Stiftungsrates der Heinz Sielmann Stiftung

Duderstadt (ots) -

Der Stiftungsrat der Heinz Sielmann Stiftung hat Frau Inge Sielmann zur neuen Vorsitzenden des Aufsichtsgremiums gewählt. Sie tritt in dieser Funktion die Nachfolge ihres Mannes Prof. Heinz Sielmann an. Der beliebte Tierfilmer und Naturschützer war am 6. Oktober 2006 verstorben. "Unsere Stiftung setzt im Sinne und nach dem Willen Heinz Sielmanns die erfolgreiche Entwicklung ihrer Naturschutzprojekte fort", sagte Inge Sielmann: "Ich danke dem Stiftungsrat, dem Vorstand und dem gesamten Team für die unermüdliche Arbeit beim Ausbau der Naturschutzprojekte. Das Vertrauen unserer vielen Spender und Förderer wird damit vorbildlich gerechtfertigt."

Die Heinz Sielmann Stiftung wurde 1994 von dem Ehepaar Heinz und Inge Sielmann unter dem Leitsatz "Naturschutz als positive Lebensphilosophie" gegründet, um durch Ankauf oder Pacht von Naturlandschaften großflächige Rückzugsräume für bedrohte Tier- und Pflanzenarten zu sichern sowie im Naturschutz fördernd aktiv zu sein. Mit Programmen zur Umweltbildung und zum Naturerlebnis in den stiftungseigenen "Sielmanns Naturlandschaften" und Biotopverbunden werden Kinder und Jugendliche für den Erhalt der Natur und ihrer Artenvielfalt gewonnen. Das Lebenswerk von Prof. Heinz Sielmann wird von der gemeinnützigen Stiftung nachhaltig für kommende Generationen gesichert.

Inge Sielmann wurde am 28. April 1930 unter dem Namen Inge Witt in Hamburg geboren. Ihren späteren Mann Heinz Sielmann lernte sie 1948 während ihres Volontariats beim Schulfunk des Nordwestdeutschen Rundfunks kennen. Die Redaktion befand sich im selben Gebäude wie das "Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht". Heinz Sielmann belichtete hier das Material für Unterrichtsfilme über die heimische Tierwelt und für seinen bald folgenden ersten Kinofilm "Lied der Wildbahn" (1949). Heinz Sielmann war schnell von Inge Witts Sachkenntnis und ihrem Naturinteresse begeistert. Dem Kennen lernen folgten gemeinsame Film-Expeditionen in die Lüneburger Heide und die Bergwälder des Harzes. Nach der Hochzeit am 22. Dezember 1951 zog das junge Paar nach München um.

Auch in späteren Jahren begleitete Inge Sielmann ihren Mann auf einigen seiner Dreharbeiten, etwa 1957 in Belgisch Kongo zu Aufnahmen für den Kinofilm "Herrscher des Urwalds" oder 1969 in Kenia zu Aufnahmen für "The Mystery of Animal Behaviour", die Heinz Sielmann im Auftrag der National Geographic Society erstellte.

Nach der gemeinsamen Gründung der "Heinz Sielmann Filmproduktion" im Jahre 1960 führte sie die Geschäfte der Firma, wenn ihr Mann oft monatelang auf Dreharbeiten rund um den Globus unterwegs war. Inge Sielmann unterstützte ihren Mann bei der Sichtung des kilometerlangen Filmmaterials und dem Grobschnitt. Darüber hinaus bereitete sie logistisch seine Reisen vor und koordinierte Termine, Buchpräsentationen, Vortragsreisen und Filmvorträge.

Der einzige Sohn des Ehepaares, Stephan Sielmann, verunglückte 1978 bei einem Unfall tödlich. Auch aus diesem Grund entschieden sich Heinz und Inge Sielmann dazu, ihre Erfahrungen für den Erhalt der Natur an folgende Generationen weiterzugeben. Inge Sielmanns

besonderes Augenmerk gilt der Umweltbildung der Stiftung, die Kinder und Jugendliche dazu anregt, die "Naturschützer von morgen" zu werden.

Für ihr jahrzehntelanges Engagement im Dienst des Naturschutzes erhielten Inge Sielmann und ihr Mann im Jahre 2004 jeweils das Verdienstkreuz 1. Klasse des Niedersächsischen Verdienstordens. Sie erhielt im selben Jahr den Brandenburger Naturschutzpreis sowie 2005 zusammen mit ihrem Mann jeweils den Ehrenring der Stadt Duderstadt.

Pressekontakt:

Heinz Sielmann Stiftung
Boris Preckwitz
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Mauerstr. 93, 10117 Berlin
Tel.: 030-263939-015 oder 0171-5598702
Fax: 030-263939-010
E-Mail: b.preckwitz@sielmann-stiftung.de
Internet: www.sielmann-stiftung.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011053/100520013> abgerufen werden.